



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Umweltausschuss	28.04.2021	öffentlich	Bericht

Betreff:

Flächen bei städtischen Tochterunternehmen und Beteiligungen für Photovoltaik-Anlagen nutzen

Bericht:

Ziel ist der verstärkte Ausbau der Solarenergie auf Dächern von Tochterunternehmen und Beteiligungen der Stadt Nürnberg. Es wurden die Unternehmen angefragt, die über große Dach- und Konversionsflächen verfügen. Dies waren der Albrecht Dürer Airport Nürnberg, die Hafen Nürnberg-Roth GmbH, das Klinikum Nürnberg, die N-ERGIE Aktiengesellschaft mit der VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, die Nürnberg Messe GmbH sowie die wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen.

Die vorliegenden Antworten machen deutlich, dass sich die Unternehmen schon umfassend mit dem Thema der Solarenergienutzung auseinandergesetzt haben. Teilweise sind auch bereits Photovoltaikanlagen in nennenswerter Anzahl und Leistung vorhanden. Darüber hinaus liegen Machbarkeitsstudien bzw. teilweise konkrete Planungen für den weiteren Ausbau vor.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)
☐ Ja
☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☒ Nein
☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Es handelt sich um eine Fachdebatte zum Einsatz von Solarenergie und ist ohne Diversity-Relevanz.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☐
☐
☐

